

**Nur hier angezeigt! Nichts  
unverlangt! In Rechnung 1894.**

[45707]

### Militärische und maritime Nova.



Am 18. November werden zur Versendung  
bereit sein:

### Die österr.-ungar. Armeer-Manöver bei Güns 1893.

Ca. 5 Druckbogen mit Karte.

Preis 1 M 20 S ord., 90 S no., 70 S bar.

Eine objektive, kritische Besprechung,  
welche in allen Fachkreisen während ihres Er-  
scheinens in der „Reichswehr“ hohes Inter-  
esse erregte.

### Die Portée-Differenzen

und ihr

### Einfluß auf das Schießen.

Versuch

zur Entwicklung einer rationellen Methode  
behufs genauen Einschießens von Batten-  
rien des Festungskrieges.

Von

Oberlieutenant **Wilhelm Knobloch**  
des k. u. k. Festungs-Art.-Regiments. No. 4.

52 Seiten, gr. 8°, mit 2 Figurentafeln und  
Schießbeispielen.

Preis 1 M 70 S ord., 1 M 25 S no.,  
1 M bar.

Die Ideen des Autors über einen ratio-  
nellen Ausbau unserer Schießtechnik  
werden in allen artilleristischen Kreisen  
mit regstem Interesse aufgenommen und dis-  
kutiert werden.

### Allerlei Garn,

gesponnen von

**E. Subatka.**

210 Seiten, fl. 8°, mit 1 Titelbild  
und 6 Illustr. im Text.

Preis 2 M 50 S ord., 1 M 85 S netto,  
1 M 50 S bar.

Eine Reihe reizender Marine-Novellen  
und Skizzen, welche, da der Name des Autors

in den Kreisen der k. u. k. Kriegsmarine wohl-  
bekannt ist, sich ganz besonders als Weihnachts-  
geschenk für Angehörige der Kriegs- und Han-  
delsmarine eignen.

### Das nautische Schulwesen in Oesterreich-Ungarn.

67 Seiten fl. 8°.

Preis 70 S ord., 50 S netto, 40 S bar.

Diese aus berufenster Feder hervorgegangene  
Studie wird um so regeres Interesse erregen,  
als eine Reform des nautischen Schulwesens in  
der diesjährigen Session des österreichischen Par-  
lamentes zur Diskussion kommen wird.

Wien, Anfang November 1893.

Verlagsanstalt „Reichswehr“.  
Wien VI.

[45553] In den nächsten Tagen erscheint:

**Oesterreichischer Medicinal-Schemat-  
ismus pro 1893—94.** Enthaltend  
sämtliche oesterreich. graduirten und  
diplomirten Aerzte, Thierärzte und Apo-  
theker etc. Nach dem neuesten Stande  
und nach amtlichen Quellen herausgeg.  
v. Verlage der „Wiener med. Wochen-  
schrift“. Preis 2 fl. 50 kr.; eleg. geb.  
2 fl. 80 kr.

Hochachtungsvoll

Wien, 31. Oktober 1893.

Moritz Perles, Verlag.

### Duncker & Humblot in Leipzig.

[45664]

Zur Versendung liegt bereit und bitten wir  
um rasche Angabe Ihres Bedarfs:

### Gottsched und Flottwell,

die Begründer der deutschen Gesellschaft  
in Königsberg.

Festschrift

zur Erinnerung an das 150jährige Bestehen  
der k. Deutschen Gesellschaft zu Königs-  
berg i. Pr.

von

**Dr. Gottlieb Krause,**

Oberlehrer am Kneiphöfischen Gymnasium  
in Königsberg.

18 Bogen gr. 8°. Preis 6 M.

Für die Kenntnis der Persönlichkeit Gott-  
scheds und seines Wirkens bietet die Schrift  
wesentlich neue Beiträge, u. a. werden 16 Briefe  
von ihm hier zum ersten Male veröffentlicht.  
Die Hauptquellen der Arbeit waren meist hand-  
schriftlicher Art. Für Litterarhistoriker, Sprach-  
forscher, Bibliotheken ist das Buch von großem  
Interesse.

Hochachtungsvoll

Leipzig. **Duncker & Humblot.**

[45748]

**Nur hier angezeigt!**

\* \* \*

In 8 Tagen erscheint in meinem Verlage:

### Niederdeutsches

### Haupt- und Heldenbuch

von

**Karl Lannen.**

Zwei Theile in 1 Bände.

25 Bogen in gr. 8°.

7 M 50 S ord., 5 M no.



Der erste Teil wird

„**Eyl Mulsenspegels westvaart**  
in 60 Historien“

enthalten, der zweite Teil:

„**Reinke Vos**“

mit Vorwort von Prof. Dr. **Claus Groth**  
in Kiel.

Der Verfasser ist als niederdeutscher Sprach-  
forscher vorteilhaft bekannt; er war Mitarbeiter  
an der von Frommann herausgegebenen Zeits-  
schrift: „Deutschlands Mundarten“, wie sich  
auch in dem Werke der Gebrüder Leopold  
in Groningen: „Van de Schelde tot de Weichsel“  
viele Beiträge aus seiner Feder finden.

Dem

### Fürsten Bismarck

ist dieses Werk mit folgenden Worten zu-  
geeignet:

„De eerste, beste Lanenbörger mag  
sik an dit boek vermüntern, wen he  
wil nu kan.“

Die Ausstattung des Buches ist durchaus  
vornehm, den doppelfarbigen Umschlag zielt  
ein vorzüglich ausgeführter Holzschnitt, welcher  
einen Bremer Rathausbogen darstellt, an dem  
die Figuren des „Eyl“ und des „Reinke“ ma-  
lerisch angebracht sind.

\*

Für Bücherliebhaber habe ich eine Luxus-  
ausgabe veranstaltet und zwar 23 nummerierte  
Exemplare auf feinstem holländischen Bütten-  
papier zum Preise von je 12 M.

Interessenten für das Werk sind:

alle öffentlichen Bibliotheken,  
Germanisten,  
Sprachforscher,  
Lehrer- und Schulbibliotheken,  
Plattdeutsche Vereine,  
Neuterliebhaber u. a. m.

— Auslieferung nur in Bremen. —

Bremen, 8. November 1893.

**Eduard Hampe.**

\* \* \*

\*